KWA Sa
KOMPETENZZENTRUM
WEITERBILDUNG ALLGEMEINMEDIZIN SACHSEN

22.08.2025 09:00 - 17:00 Uhr
Seminartag Leipzig: 8 UE

09:00 - 09:15 Uhr	*Begrüßung*	
09:15 - 10:45 Uhr	interaktiver Vortrag Das fiebernde Kind Ahaus M.	
10:45 - 11:15 Uhr	*Kaffeepause*	
11:15 - 12:45 Uhr	Seminar **Wahlmöglichkeit*** Medikamentengabe und Besonderheiten in der Schwangerschaft und Stillzeit Kraul S.	Seminar **Wahlmöglichkeit*** Drogenkonsum im Kinder- und Jugendalter Rost M.
12:45 - 13:30 Uhr	*Mittagspause*	
13:30 - 15:00 Uhr	Workshop **Wahlmöglichkeit*** Geburt im Wartezimmer Hünlich B.	Seminar **Wahlmöglichkeit*** Kopfschmerzen bei Kindern und Jugendlichen Rohlfing M.
15:00 - 15:15 Uhr	*Pause*	
15:15 - 16:45 Uhr	interaktiver Vortrag Vorgehen bei Kindesmisshandlung und sexuellem Missbrauch Bernhard M.	
16:45 - 17:00 Uhr	*Evaluation/Tagesabschluss*	

**Bitte wählen Sie jeweils einen Workshop im Zeitfenster aus.*

Zur Anmeldung:

Kurzfristige Änderungen vorbehalten. Teilnehmendenzahl begrenzt.

Begrüßung	**Dr. med. Thomas Mundt** (FA für Allgemeinmedizin, ärztlicher Leiter KWASa am Standort Leipzig, Praxis in Delitzsch)
interaktiver Vortrag	**Das fiebernde Kind** Fieber, als häufiges Symptom bei Kindern, kann viele Ursachen haben. Wie kommt man diesem in der hausärztlichen und pädiatrischen Praxis auf den Grund? Wie geht man therapeutisch vor? Was muss bei den kleinsten Patientinnen und Patienten im Besonderen beachtet werden? Wann sollte an die pädiatrischen Kolleginnen und Kollegen bzw. in die Klinik weiterüberwiesen werden? Und was ist überhaupt mit den Eltern? Fragen, die im interaktiven Vortrag anhand vieler Fallbeispiele gemeinsam beantwortet werden, um mehr Sicherheit im Umgang mit fiebernden Kindern in der Praxis zu erlangen. **Dr. med. Melanie Ahaus** (Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin, Zertifikat Kindergynäkologie, Psychosomatische Grundversorgung, Praxis in Leipzig)
Seminar	**Medikamentengabe und Besonderheiten in der Schwangerschaft und Stillzeit** Wussten Sie, dass in der Schwangerschaft eine Flüssigkeitszunahme von bis zu 8 Litern physiologisch und somit eine Gewichtszunahme von 10-12 kg normal ist? Doch wie viel Gewichtszunahme ist bei adipösen Frauen empfohlen? Welche Risiken ergeben sich durch Adipositas? Und welche Alternativen gibt es zu alpha-Methyldopa bei arterieller Hypertonie? Vertiefen Sie Ihr Wissen und erfahren Sie praxisnah und interaktiv mehr über neue Leitlinien, Embryotox und den sicheren Einsatz von Medikamenten bei häufigen Erkrankungen in der Schwangerschaft und Stillzeit. **Swantje Kraul** (FÄ für Allgemeinmedizin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Allgemeinmedizin der Universität Leipzig, Team Lehre Bereich Hebammenkunde, hausärztlich tätig in Leipzig)
Seminar	**Drogenkonsum im Kinder- und Jugendalter** Jugendliche durchleben insbesondere in ihrer Pubertät zahlreiche aufregende, aber zugleich schwierige Phasen. In dieser Zeit können viele Faktoren Einfluss auf deren Entwicklung, Sehnsüchte und Wünsche nehmen. Es werden Grenzen ausgetestet, Verhaltensweisen ausprobiert und die Zugehörigkeit zu bestimmten Gruppen gesucht. In diesem Zusammenhang kann es auch zum Erstkontakt zu Drogen und Konsumenten kommen, was in vielen Familien zu Unsicherheiten führt. In dieser Veranstaltung möchten wir Sie über aktuelle Entwicklungen im Drogenmarkt und über Möglichkeiten der Intervention und Hilfe, aus der Kinder- und Hausarztpraxis heraus, informieren. **Matthias Rost** (Dipl. Sozialpädagoge / Suchttherapeut, Jugenddrogenberatungsstelle K(L)ICK der Diakonie Leipzig)
Workshop	**Geburt im Wartezimmer** Schwangere Patientinnen suchen nicht nur Hebammen und Gynäkolog:innen sondern auch hausärztliche Praxen auf. Was passiert, wenn der unerwartete „Notfall“ eintritt? Die Fruchtblase platzt im Wartezimmer, die Wehen setzen ein. Wie verhält man sich richtig, wenn in dieser Situation schnell gehandelt werden muss. Spannende und praxisnahe Fälle werden demonstriert und gemeinsam erarbeitet. **Bianca Hünlich** (Hebamme, Dipl. Medpäd., Studiengang B.Sc. Hebammenkunde, Medizinische Fakultät Leipzig)
Seminar	**Kopfschmerzen bei Kindern und Jugendlichen** Die Zahl der Kinder und Jugendlichen mit Kopfschmerzen steigt stetig an und Eltern suchen mit ihren Kindern in pädiatrischen und hausärztlichen Praxen Rat. Die Ursachen sind vielfältig und die Folgen zeigen sich nicht zuletzt in wiederholt verpasstem Unterricht. Anhand spannender Praxisfälle wird besprochen, wie Kopfschmerzen schnell und richtig einordnet werden können, mit welchen Werkzeugen eine zielführende Diagnostik etabliert und eine evidenzbasierte Therapie begonnen werden kann. **Dr. med. Michael Rohlfing** (FA für Kinder und Jugendmedizin, Manuelle Therapie (ÄMM)/Osteopathie i.A. (ÄMM)/Kopfschmerzschwerpunkt/Psychosomatische Grundversorgung/Sozialpädiatrie, Mitglied Kinderärztenetzwerk e.V., Praxis in Zwenkau)
interaktiver Vortrag	**Vorgehen bei Kindesmisshandlung und sexuellem Missbrauch** Misshandelte und sexuell missbrauchte Kinder stellen für die behandelnden Ärztinnen und Ärzte oft eine hohe emotionale und fachliche Anforderung dar. Im interaktiven Vortrag sollen, ausgehend von verschiedenen Fallvignetten, notwendige und sinnvolle diagnostische Maßnahmen erarbeitet werden. Berücksichtigt werden muss hierbei auch das zur Verfügung stehende Zeitfenster seit dem mutmaßlichen Missbrauch. Zwei weitere Schwerpunkte liegen auf den psychosozialen Unterstützungsmöglichkeiten der Betroffenen sowie auf den gegenseitigen Abgrenzungen und Möglichkeiten von Medizin, Jugendamt und Polizei/Gericht in Fragen des Kinderschutzes. Die Einbringung eigener Berichte oder Fragen der Teilnehmenden ist erwünscht. **Dr. med. Matthias Bernhard** (FA für Kinder- und Jugendmedizin, Oberarzt Neuropädiatrie und Leiter des Childhood–Hauses am Universitätsklinikum Leipzig)

Evaluation/Tagesabschluss